

## **Protokoll der 182. ordentlichen Delegiertenversammlung des AKG vom Samstag, 31. Oktober 2009, 13.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Erbslet Villigen**

Die Musikgesellschaft Villigen empfängt die Delegierten, Ehrenmitglieder und Gäste, während des Apéros im Foyer der Mehrzweckhalle mit einem Ständchen.

Eröffnet wird die Delegiertenversammlung des AKG vom Gemischten Chor Villigen mit einem Strauss beschwingter Lieder: „ Wenn alle Brünlein fliessen“. Der Präsident des Gem. Chor Villigen, Paul Moser, begrüsst alle Anwesenden. Er dankt der Musikgesellschaft Villigen für das Ständchen und den Sponsoren des Apéros herzlich. Als nächstes singt der Gem. Chor Villigen das Lied „ Paradiso“ bei welchem der Dirigent des Chores, Jürg Tobler, ein Solo singt. Als letztes der 3 Eingangslieder hören wir „wenn Tage schnell enteilen.“

### **1. Begrüssung**

Der Kantonalpräsident Werner Werder eröffnet die DV mit dem Dank an den Gem. Chor Villigen unter der Leitung des Dirigenten Jürg Tobler. Dank gebührt auch dem Präsidenten des Chores, Paul Moser, für seine Grussbotschaft und der Organisation, sowie der Gemeinde Villigen für das Gastrecht. Werner Werder bedankt sich auch bei allen Delegierten, dass sie an die DV gekommen sind. Geboten wird an diesem Nachmittag Unterhaltung, viel Information, zwei Ehrungen, gemeinsames Singen und die Gelegenheit, nach der Versammlung Kontakte zu anderen Vereinen zu knüpfen.

Es werden folgende Gäste begrüsst:

- Roland Brogli, Landammann und Vorsteher des Departements Finanzen und Ressourcen.
- Jakob „ Schebi“ Baumann, Gemeindeammann Villigen
- Rene Birri, Schützenverband
- Kurt Obrist, Aargauer Musikverband, Verantwortlicher für PR und Marketing
- Johannes Müller, Präsident Chorverband beider Basel
- Beat Schöni, Vizepräsident Solothurner Kantonalgesangverein

Weitere Gäste:

- Katharina Speich, Präsidentin Wiggertaler Sängerbund
- Willi Badertscher, Vizepräsident Suhren-und Wynentaler Sängerverband
- Helmut Mathis, Präsident Fricktaler Sängerbund
- Agnes Giger, Präsidentin Bezirksgesangverein Brugg
- Gerhard Hofmann, Vorstandsmitglied Seetaler Sängerverband

- Reinhard Scheuble, Präsident Bezirksgesangverein Baden
- Paul Moser, Präsident Gem. Chor Villigen
- Jürg Tobler, Dirigent Gem. Chor Villigen
- Georg Süss, Hauswart Mehrzweckhalle Erbslet Villigen
- Guido Brem, Ehrenpräsident AKG
- Roland Merki, Ehrenpräsident AKG
- Ruedi Schertenleib, Vizekantonalführer AKG
- Brigitte Barth, OK Präsidentin Kantonalgesangfest 09
- Monika Mayer, ökumenischer Kinderchor Rohrdorf (Aufnahme in den Verband)
- Jolanda Nüsslin, Präsidentin Rock&Pop Jugendchor „togheter“ (Aufnahme in den Verband)

Ehrenmitglieder:

- |                     |                  |
|---------------------|------------------|
| - Elisabeth Fischer | - Lotti Hunziker |
| - Max Amsler        | - Hans Dreher    |
| - Rene Troxler      | - Martin Jud     |

Von der Presse ist leider niemand da. Die AZ ist unentschuldigt abwesend. Werner Werder wird selbst einen Bericht an die Presse schicken. Regional Brugg hat bereits im Vorfeld einen grossen Artikel veröffentlicht.

Entschuldigt haben sich folgende Gäste:

- Herbert W. Scholl, Präsident des grossen Rates
- Alex Laubacher, Präsident Aargauer Tennisverband
- Giuseppe Pizol, Präsident Kantonalverband Luzerner Chöre
- Kantonalverband Aargauer Samariterverein
- Kurt Gaggeler, Präsident Berner Kantonalgesangverein
- Regula Pfeiffer, Chefredaktorin Chorus

Entschuldigte Ehrenmitglieder:

- |                  |                    |
|------------------|--------------------|
| - Hans Zumsteg   | - Hans Bär         |
| - Andre Farner   | - Peter Graf       |
| - Vinzenz Frei   | - Herbert Bucher   |
| - Ruedi Vogt     | - Karl Albiez      |
| - Christine Hirt | - Hans-Jürg Jetzer |
| - Felix Bitterli |                    |

Entschuldigte Chöre:

Der häufigste Grund für Entschuldigungen sind Vorbereitungsarbeiten für Konzerte.

Frauenchor Rothrist, Frauenchor Muhen, Frauenchor Burg, Frauenchor Kirchleerau, Frauenchor Klingnau, Frauenchor Oberentfelden, Frauenchor Bözberg, Cäcilienverein Aarau, Männerchor Zufikon, Männerchor&Spezialcanto Künten, Männerchor Spreitenbach, Männerchor Untersiggenthal, Männerchor

Schmiedrued, Männerchor Eiken, Männerchor Villmergen, Männerchor Sängerbund Wittnau, Männerchor Kirchleerau, Männerchor Suhr-Gränichen, Männerchor Strengelbach, Männerchor Berikon, Männerchor Ehrendingen, Männerchor Brittnau, Gemischter Chor Rheinfelden, Gemischter Chor Sisseln, Gemischter Chor Schinznach-Dorf, Gemischter Chor Waltenschwil, Gesangverein Oberrohrdorf, Unterhaltungschor Kölliken, Jugendchor Surbtal

Vorstellung Vorstand AKG und Musikkommission:

Peter Hüsser	Vizepräsident, Adressverwaltung, AKG News
Katharina Baumann	Protokoll, Redaktion AKG News (Chargenwechsel Sekretariat)
Heinz Lüscher	Sekretariat, Adressverwaltung (Chargenwechsel Kassier)
Markus Herrmann	Redaktionsleitung AKG News
Franz Meier	Veteranen, Sonderaufgaben
Silvia Meier	Vize-Kantondirektorin

Entschuldigt:

Rolf Leu	Kassier (familiäre Gründe)
Margit Klusch	Kinder- und Jugendchöre ( beruflich)
Max Graf	Sonderaufgaben (Grippe)
Martin Bütikofer	Kantondirektor (familiäre Gründe)

### **Einstimmung in die DV mit dem Film „ Singender Aargau“ Teil 1**

Von 45 Chören, die Werner Werder anlässlich seiner Konzertbesuche und am Kantonalgesangfest in Zofingen filmisch festgehalten hat, hat er eine DVD erstellt. Jeder anwesende Chor und Gast hat als Begrüssungsgeschenk die DVD erhalten. Auf der Webpage [www.akgv.ch](http://www.akgv.ch) findet man weitere Clips.

### **Grusswort von Roland Brogli, Landammann und Vorsteher des Departements Finanzen und Ressourcen:**

Roland Brogli überbringt die Grüsse von der Regierung und dem Grossrat. Man merkt bei uns als Besucher „ Singen bringt Lebensfreude, der Aargau singt und wie!“ Er hofft auf eine gute Zukunft unseres Vereins und ein gutes Singen landauf und landab. „Vom Singen und Sagen kann man nichts zu Tische tragen!“ Bei uns geht es aber nicht um Materielles. Es geht um alles, vor allem um die Freude und weil es die Seele nährt. Er dankt dem Verein für das Engagement und den Beitrag an das Kulturleben im Kanton und wünscht allen weiterhin viel Spass und Freude am Singen. Unter tosendem Applaus erhält er von Werner Werder einen Blumenstrauss.

### **Grusswort des Gemeindeammanns von Villigen Jakob Baumann:**

Im Namen des Gemeinderates Villigen begrüsst er alle aufs herzlichste. In Anbetracht der langen Traktandenliste will er die Rede kurz halten. Mit einigen Worten stellt er sein Dorf vor.

Er wünscht allen Anwesenden eine schöne DV. Der Kaffee wird von der Gemeinde offeriert.

## **2. Wahl der Stimmenzähler** (Franz Meier)

zu seiner linken	Alfons Senn vom MC Kaisten
Mitte und Vorstand	Christine Seul vom FC Magden
Rechts	Willi Badertscher, Vizepräsident SWS

Sie werden mit grossem Applaus gewählt.

## **3. Ermittlung der Präsenz:** (Markus Herrmann)

	<b>30.6.09</b>	<b>Vorjahr</b>
Stimmberechtigte laut Statuten	371	384
Anwesende Stimmberechtigte	154	149
Absolutes Mehr	78	75
<b>Anwesende Total</b>	<b>204</b>	<b>225</b>
Nicht Stimmberechtigt	50	
Ehrenmitglieder	7	
Vorstand	7	
Musikkommission	1	

## **4. Totenehrung** (Peter Hüsser)

Es wurden keine verstorbenen Ehrenmitglieder in diesem Verbandsjahr gemeldet. Trotzdem wollen wir den verstorbenen Sängerinnen und Sänger gedenken. Sie hinterlassen eine grosse Lücke in den Vereinen. Zu Ehren der Verstorbenen stimmt Silvia Meier das Lied „ Heilig, heilig ist der Herr“ an.

## **5. Genehmigung des Protokolls der DV vom 28.10.2008 in Würenlingen**

Das von Peter Hüsser verfasste Protokoll wurde den Einladungen zur DV beigelegt. Ohne Einwände wird es von der Versammlung genehmigt. Präsident und Delegierte verdanken dem Vizepräsidenten seine saubere Arbeit.

## 6. Mutationen 2008/2009

Franz Meier orientiert über die Bewegungen der Mitgliederzahlen in den Verbänden.

Die Unterlagen dazu wurden allen Chören zugesandt.

Der AKG besteht aus **154** (Vorjahr 160) Chören mit **3514** (Vorjahr 3751) Aktiven. Veränderung zum Vorjahr: Es sind **6** Chöre und **237** Aktive weniger. Weitere Zahlen sind aus den Unterlagen ersichtlich.

2 Kinder- und Jugendchöre können von Werner Werder neu aufgenommen werden. Es sind dies: Ökumenischer Kinderchor Rohrdorf (Präsidentin Monika Mayer) bestehend aus „di singende Chilemüüs, Rohrdorfer Singspatze“ und den Rock&Pop Jugendchor „together“ (Präsidentin Jolanda Nüssli).

Reinhard Scheuble stellt die beiden Chöre vor. Sie werden mit grossem Applaus aufgenommen. Werner Werder und Peter Hüsler übergeben den neuen Chören die entsprechenden Unterlagen und einen Blumenstrauss.

## 7. Jahresrechnung 2008/2009

Die Unterlagen wurden ebenfalls allen Chören zugestellt. Der ehemalige Kassier Heinz Lüscher erläutert seine letzte Jahresrechnung 2008/2009. Die Konten „Fonds für Jugendchorunterstützung“ und „Fonds für Jugendchorfestival“ wurden zu einem Konto zusammengeführt. Den Einnahmen von Fr. 40'822.27 stehen Ausgaben in der Höhe von Fr. 51'170.55 (die Ausgaben für das Kantonalgesangfest eingeschlossen) gegenüber, was einen Verlust von Fr. 10'348,28 ergibt. Die Aktiven sind mit Fr. 68'333.65 ausgewiesen.

Revisorenbericht:

Die Revisoren René Horlacher und Reinhard Scheuble vom Bezirksgesangverein Baden erstellten zuhanden der DV den Revisorenbericht.

Sie bestätigen gegenüber der Versammlung:

„Wir haben die Jahresrechnung 2008/2009 geprüft. Bilanz und Erfolgsrechnung für das Jahr 2008/09 stimmen mit der Buchhaltung überein. Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen und statuarischen Vorschriften. Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir der DV die vorliegende Jahres- und Fondsrechnung zu genehmigen und dem Vorstand und dem Kassier Entlastung zu erteilen“. Die Rechnung wird angenommen und Heinz Lüscher verdankt.

## 8. Jahresbeitrag 2009/2010

Der Jahresbeitrag bleibt für das nächste Verbandsjahr gleich. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

SCV	Fr. 4.00
Suisa	Fr. 4.75
AKG	Fr. 3.00
<b>Total</b>	<b>Fr.11.75 pro Sänger</b>

## 9. Jahresbericht des Präsidenten und der Musikkommission

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde der Einladung beigelegt.

Werner Werder erwähnt in seinem Bericht die verschiedenen Anlässe der Unterverbände sowie die neuen Zielvorgaben des nächsten Verbandsjahres. Er dankt allen Organisatoren, Präsidentinnen und Präsidenten, Dirigentinnen und Dirigenten, aber auch den Sängerinnen und Sängern für ihren Einsatz im vergangenen Vereinsjahr. Der AKG Vizepräsident Peter Hüsler ergänzt den Jahresbericht 2009 und macht auf den enormen Zeitaufwand für dieses Amt von Werner Werder aufmerksam. Mit grossem Applaus wird der Jahresbericht von den Delegierten und Gästen gutgeheissen. Im Namen seiner Vorstandskollegen AKG dankt Peter Hüsler dem Präsidenten für seinen grossen Einsatz im Dienste des Gesanges und unseres Verbandes mit einem Weinpräsident. Der Präsident bedankt sich herzlich.

Silvia Meier macht auf die Kurse, organisiert durch die Musikkommission im 2010 aufmerksam. Die Ausschreibungen werden rechtzeitig verschickt!

### 20 Minuten Pause

## 10. Wahlen Musikkommission und Kontrollstelle

### **Musikkommission:**

Martin Bütikofer und Silvia Meier werden auf die nächste DV 2010 zurücktreten. Sie werden im kommenden Vereinsjahr 2010 die Nachfolger einführen und für eine reibungslose Übergabe sorgen.

Eine Nachfolgerin hat bereits zugesagt:

Regula Zimmerli studierte Kirchenmusik in Luzern und Operngesang in Basel. Sie gewann 1985/1986 den Migros Studienpreis, ausserdem den Förderpreis des Aargauischen Kuratoriums. Sie ist Preisträgerin des Wiener Liedwettbewerbs. Die Mezzosopranistin wirkte bei den Basler Madrigalisten mit. Sie hatte Engagements am Theater Basel und an der Oper Schloss Hallwyl und wirkte mit

in „Mozopera“ und in „Roberts Luftschiff“. Neben ihrer Solistentätigkeit arbeitet Regula Zimmerli als Chorleiterin und Dirigentin (u.a. MCH St. Urban, FCH Rothrist). Sie lebt in Zofingen.

Die Suche nach weiteren Musikkommissionsmitgliedern wird fortgesetzt.

#### **Kontrollstelle:**

Heinz Lüscher orientiert, dass der Bezirksgesangverein Brugg neu die Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 2009/2010 ist und somit die Rechnungsrevision vornimmt. Der Vorschlag wird einstimmig genehmigt.

### **11. Anträge der Mitglieder**

Es sind keine Anträge eingegangen.

### **12. Ehrungen für 25 Jahre Dirigententätigkeit**

#### **Markus Jud:**

Der Männerchor Fislisbach schreibt über ihn: Markus hat die Begabung, aus uns mehr herauszuholen als wir uns selber zutrauen und er versteht es mit seiner Art aus unseren Sängern die richtigen Töne herauszubringen. Er motiviert uns immer wieder zu Höchstleistungen. Dank Ihm sind wir im Bezirk Baden (soviel wir wissen) der grösste Männerchor. Ihre Jubiläum und ihre Konzerte sind dank dem Dirigenten immer ein grosser Erfolg. Leider hatte er in letzter Zeit immer wieder Pech. Vor 3 Jahren hatte er einen Autounfall und kurz vor dem Kantonalen einen Motorradunfall.

#### **Kurt Leubin:**

Der Männerchor Schupfart weiss über ihn: Seine Proben sind immer sehr abwechslungsreich. Er dürfte hie und da etwas strenger sein zu den Sängern. Er ist sehr engagiert und kommt immer gut vorbereitet zu den Proben. Er ist mit dem Dorf Schupfart sehr gut verwachsen, man kennt ihn, was vieles leichter macht. Nach der Probe kommt er immer auch in die Beiz. Er hat den MC Schupfart auf ein sehr gutes Niveau gebracht. Man hat am letzten Kantonalen sogar ein „sehr gut“ ersungen. Er ist offen auch für modernes Liedgut, ohne die währschafften Männerchorlieder zu vernachlässigen.

Den beiden wird herzlich gratuliert und sie erhalten einen Blumenstrauss und einen Zinnteller. Silvia Meier stimmt für sie das Lied „Pajazzo“ an.

### 13. Verschiedenes und Umfrage

Adressverwaltungssoftware:

Die neue Software (webbasierend) der Schweizerischen Chorvereinigung ist aufgegleist. Ziel ist es, dass jeder Chor seine Adressen selbst in der zentralen Datenbank verwaltet.

Stand heute: Kantonalverbände wurden geschult.

Nächster Schritt: Verwaltung der Adressen durch die Bezirksverbände.

Danach Übernahme der Adressverwaltung durch die Chöre.

Kantonalgesangfest Zofingen Prädikate:

Sehr gute Rückmeldungen zu den mündlichen Expertenbesprechungen. Nur 8% der Chöre haben sich schriftlich über das schriftliche Prädikat beschwert. Wir können heute nicht darüber diskutieren, meint der Präsident Werner Werder. Wir werden das aber bis zum nächsten Kantonalen tun müssen. „Ein gut ist ein gut und keine Abwertung“! Der SCV investiert viel in die Aus- und Weiterbildung von Experten.

Kantonalgesangfest in Zofingen/Strengelbach:

Werner Werder bittet OK Präsidentin Brigitte Barth und ihre 5 Begleiterinnen aus dem OK nach vorne: „Ein grosses Bravo für den Mut, dieses grosse Fest durchzuführen. Ein grosses Kompliment wie ihr diese Aufgabe gemeistert habt. Brigitte und Dein OK-Team vielen herzlichen Dank! Wir werden das Fest nicht vergessen!“. So der Dank des Präsidenten Werner Werder.

Auch Brigitte richtet einige Worte an die Delegierten. Sie haben viele positive Rückmeldungen erhalten. Sie bedankt sich bei den Chören fürs Mitmachen. Auch herzlichen Dank an Werner Werder und Peter Hüsser für ihre Mithilfe. Die Expertenberichte folgen demnächst. Dank auch an SCV für die Hilfe. Frau Senn verliest ein Gedicht, das sie über das Gesangfest geschrieben hat. Es erklingt grosser Applaus. Die 6 Damen erhalten je einen Blumenstrauss.

Von den Delegierten erfolgen keine Wortmeldungen.

#### **Nächste DV**

Die nächste DV 2010 findet am **30. Oktober 2010 in Sins** statt. Durchgeführt durch den Männerchor Sins.

Werner Werder bedankt sich bei folgenden Personen, welche je einen Blumenstrauss erhalten: der Gemeinde Villigen für das Gastrecht, der Musikgesellschaft für das Begrüssungsspiel, Paul Moser, Präsident Gem. Chor Villigen, Jürg Tobler, Dirigent GCH Villigen, Georg Süss, Hauswart Mehrzweckhalle Erbslet.

**Der AKG-Vorstand wünscht allen lustvolle Proben, gelungene Auftritte und viel Freude beim Singen!**

Mit diesen Worten verabschiedet sich Werner Werder von den Anwesenden. Nach dem Schlusssong geht der 2. Teil des Filmes „Singender Aarau“ über die Leinwand. Er bittet alle noch etwas sitzen zu bleiben und die Gastfreundschaft des Gem. Chor Villigen zu geniessen.

**Ende des offiziellen Teils der DV um 16.10 Uhr**

Kölliken, im Dezember 2009

Die Protokollführerin AKG

Der Kantonalpräsident

Katharina Baumann

Werner Werder